

Wilsdruffer Tageblatt

2. Blatt zu Nr. 129. — Mittwoch, den 7. Juni 1939

Das Lied der Legionäre

Aus dem Erlebnis der Front entstand das Lied der deutschen Legionäre in Spanien. Oberleutnant Schlecht schrieb die Verse. Mit diesem Kampflied feierte die Legion beim. Ihr Kampf brachte den Sieg. So wollen wir das Lied unserer Jugend weitergeben als hymne deutscher Kämpfer.

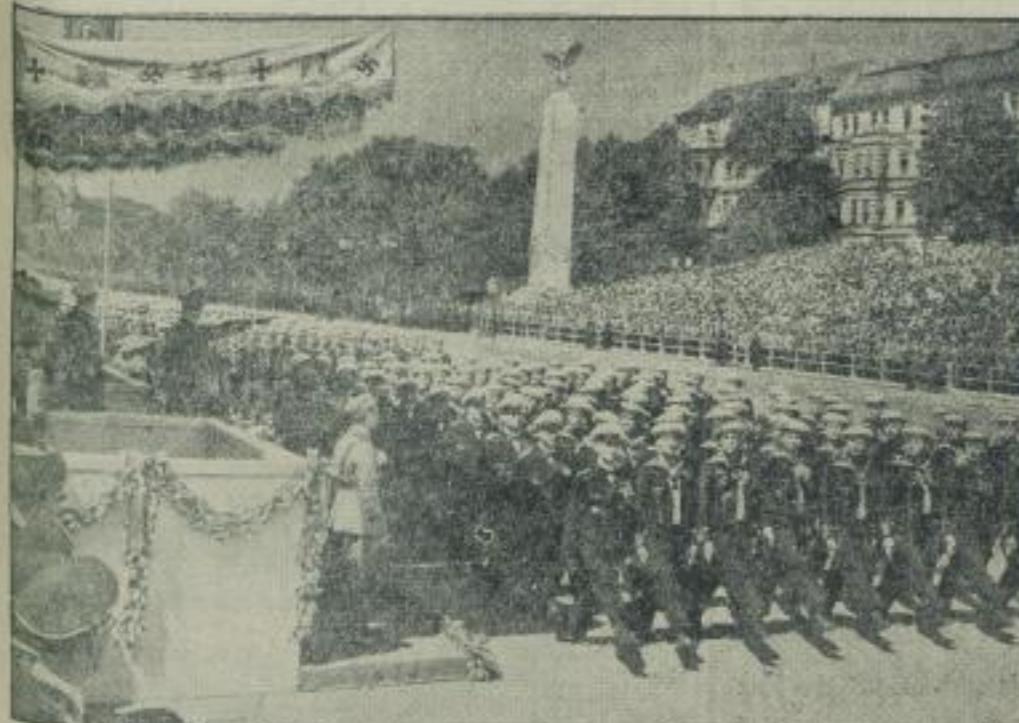
Dixi Regiens jenseits der Grenzen
Mit Bomben gegen den Feind,
Doch über der spanischen Erde
Mit den Fliegern Italiens vereint.
Nestra!
Wie sind deutsche Legionäre,
Die Bombenflieger der Legion,
Im Kampf um Freiheit und um Ehre
Soldaten der Nation.
Vorwärts, Legionäre!
Vorwärts, im Kampf sind wir nicht allein.
Und die Freiheit muss Ziel unsres Kampfes
sein.
Vorwärts, Legionäre!

Die Noten, sie wurden geschlagen
Im Angriff bei Tag und bei Nacht,
Die Fahne zum Siege getragen
Und dem Volke den Frieden gebracht.
(Nestra wie oben.)

Wir kämpfen an allen Fronten
Als Deutsche in spanischen Reih'n,
Um Kämpfer für Spaniens Freiheit
Und Sieger für Deutschland zu sein.
(Nestra wie oben.)

50000 Blumensträuße für Legionäre

Ein Zeichen der Dankbarkeit und Freude, mit der die Berliner die Kämpfer der Legion Condor an ihrem Ehrentag erwarteten, war das Blumengeschenk der Legionäre für die Legionäre. Es war ein wundervolles Bild, als die Heimkehrenden am Dienstagmorgen zu ihrem Marsch in die Reichshauptstadt zwischen dem Bahnhof Wittenberg und Anklie in der Wittenberghalle antrafen und sie hier von 50000 BDM-Mädchen mit 50000 Blumensträußen geschmückt wurden, die aus Margeriten, Bellchen, Wicken, Schwertlilien, Vergissmeinnicht und Stiefmütterchen bestanden und von den Kleinkämmern Groß-Berlins gesammelt waren.



Die Parade des Sieges in Berlin.
Unter Bild zeigt den Vorbeimarsch der an den Kampfhandlungen beteiligten gewesenen Marinetruppen. Hinter dem Führer steht Vizeadmiral Giebel. (Weltbild-Wagenborg — M.)



Gedenken für die Gefallenen der Nation.
Vor der Amtshandlung der Legion Condor im Lustgarten legte der Führer im Ehrenmal unter den Linden einen Kranz zu Ehren der Gefallenen nieder. Hinter Adolf Hitler stehen von rechts: Generalmajor von Richthofen, Großadmiral Raeder,

Ehrenempfang beim Führer

Spanische und italienische Offiziere, die Tapferster der Legionäre und die Kommandeure in der Reichskanzlei

In Anfolge an den Staatsakt im Lustgarten empfing der Führer in den Räumen der Neuen Reichskanzlei die spanischen und italienischen Offiziere, die aus Anlaß der Rückkehr der Legion Condor in Berlin weilen, sowie von den deutschen Spanienkämpfern die Träger des Spanienkreuzes in Gold mit Brillanten und des Spanienkreuzes in Silber, ferner die Kommandeure der Truppenteile und die Kommandanten der Schiffe, die am spanischen Freiheitskampf teilgenommen haben.

Der Führer schritt in der Marmorgalerie der Front der angeketteten Offiziere und Unteroffiziere ab und unterhielt sich anschließend in seinem Arbeitszimmer längere Zeit mit den hohen spanischen und italienischen Offizieren und den anwesenden deutschen Generälen. Darauf nahm der Führer mit den Generälen und den ausländischen Offizieren an dem gemeinsamen Frühstück der Offiziere und Unteroffiziere im Rosaiosaal und im Speisesaal der Neuen Reichskanzlei teil.

Bei dem Empfang waren u. a. zugegen die Oberbefehlshaber der Wehrmacht, Generalfeldmarschall Göring, Großadmiral Dr. e. h. Raeder und Generaloberst von Brauchitsch, der Chef des Oberkommandos der Wehrmacht Generaloberst Keitel, der Generalinspekteur der Luftwaffe, Generaloberst Milch, ferner die Befehlshaber der Legion Condor, General der Flieger Sperrle, General der Flieger Vollmann und Generalmajor von Richthofen sowie Vizeadmiral von Bismarck und Oberst Warlimont.

Legion ehrt Manfred von Richthofen

Kranzniederlegung am Grabe durch letzten Befehlshaber der Legion Condor

Der letzte Befehlshaber der Legion Condor, Generalmajor Dr. Freiherr von Richthofen, hat am Grabe des Kürschnermeisters Manfred Freiherr von Richthofen auf dem Invalidenfriedhof in Berlin einen Kranz niedergelegt. Der Kommodore des Jagdgeschwaders von Richthofen, Oberstleutnant von Massow, wohnte der Kranzniederlegung bei.

Erinnerungsband „Legion Condor“

Vom Führer drei Verbänden der Luftwaffe verliehen

Zur Erinnerung an die Teilnahme deutscher Freiwilliger an dem Freiheitskampf in Spanien hat der Führer und Oberste Befehlshaber der Wehrmacht drei Verbänden der Luftwaffe ein Erinnerungsband „Legion Condor“ verliehen.

In der Verleihungsurkunde vom 31. 5. 1939 heißt es unter anderem: „An den Kämpfen um die Freiheit

des nationalen Spanien haben deutsche Freiwillige, die die Legion Condor bildeten, hervorragenden Anteil gehabt. Damit das deutsche Volk stets daran erinnert wird, wie tapfer seine Söhne für die Freiheit einer edlen Nation mitgekämpft haben, befiehle ich: Kampfgeschwader 53, Flakregiment 9, Luftnachrichtenregiment 3 tragen am rechten Armmanschtag des Waffenrocks ein Erinnerungsband mit der Aufschrift „Legion Condor“.

Der estnische Außenminister in Berlin

Zur Unterzeichnung des deutsch-estnischen Nichtangriffspaktes

Der estnische Minister des Äußeren Selter traf auf dem Flughafen in Tempelhof ein, um am Mittwoch im Auswärtigen Amt mit dem Reichsminister des Auswärtigen von Ribbentrop den deutsch-estnischen Nichtangriffspakt zu unterzeichnen. Im Namen des Reichsausßenministers von Ribbentrop wurde der estnische Gast von Unterstaatssekretär Woermann begrüßt. Zur Begrüßung hatte sicherner der Gesandte Estlands in Berlin, Töser, mit den Herren der Gesandtschaft eingefunden. In der Begleitung des estnischen Außenministers befindet sich Ministerialdirektor Kirota.

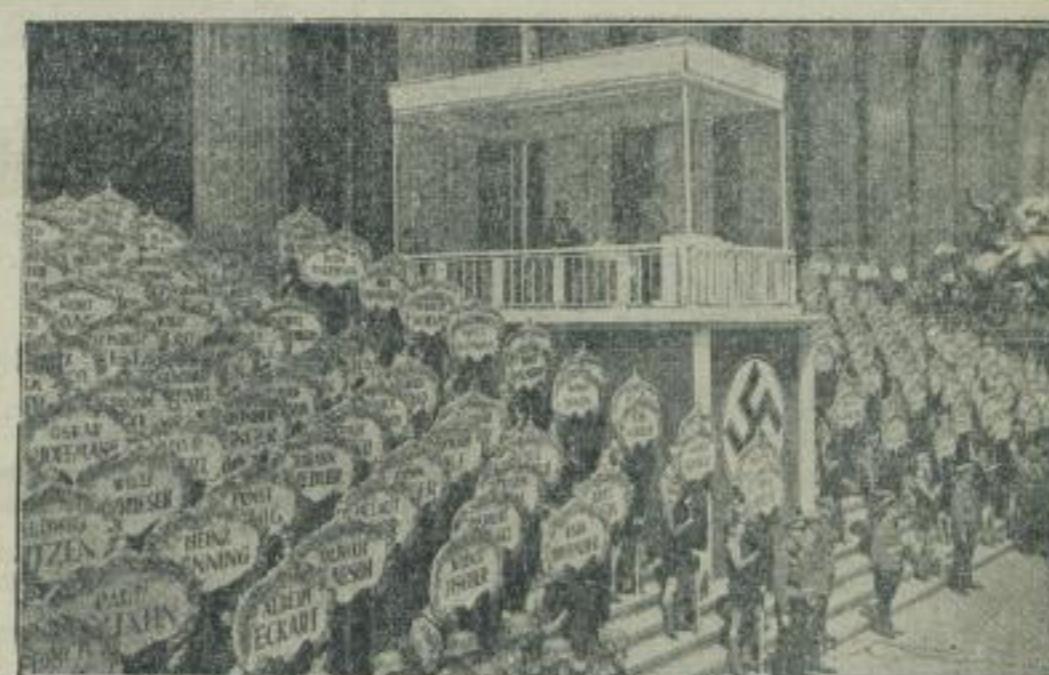
Prinzregent Paul besuchte Dresden

Prinzregent Paul und Prinzessin Olga in der Schlosshalle
Noch dem kurzen Besuch in Dresden trafen Ihre königlichen Hoheiten Prinzregent Paul und Prinzessin Olga zu einem kurzen privaten Aufenthalt in Karinhall ein.

Völliglich um 18 Uhr lief der Sonderzug unter den Heilrufen der Tausende, die den Bahnhof umliefen, in Eberswalde ein. Als erste entstieg ihm Prinzessin Olga, die von Frau Göring mit einem wunderbaren Strauß von Waldmohnblumen empfangen wurde. Der Generalfeldmarschall begrüßte seinen Guest mit herzlichem Händedruck.

Als der Generalfeldmarschall mit seinen hohen Gästen auf dem Bahnhofplatz erschien, wurden sie von einem lärmenden Chor jubelnder Begeisterung begrüßt. In Ehren des Prinzregenten war eine Ehrentrompete der 44-Zeitstandarte mit Musikkorps angereitet, die der hohe Guest, begleitet vom Generalfeldmarschall, unter den Heilrufen der Menge abschritt. Dann begann die Fahrt in die Schorfheide.

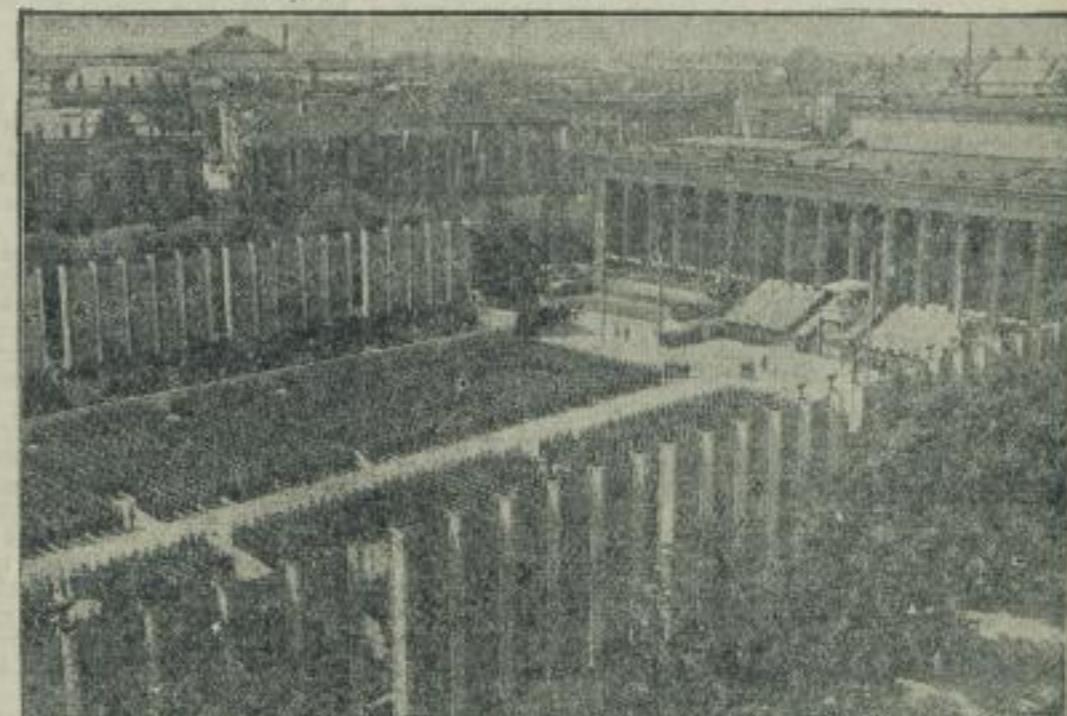
An der Spitze fuhr der Generalfeldmarschall seinen hohen Guest im Zweierzug, ihnen folgte die Prinzessin mit Frau Göring. Durch ein jubelndes Spalier der Parteidemonstrationen und



Der Führer spricht zu der Legion Condor.

Hinter dem Führer auf der Tribüne Generalfeldmarschall Göring. Hitlerjungen tragen die Ehrentafeln mit den Namen der für Spaniens Ehre und Freiheit gefallenen deutschen Freiwilligen.

(Weltbild-Wagenborg — M.)



Der große Appell im Lustgarten.

Ein eindrucksvolles Uebersichtsbild vom Aufmarsch der Legion Condor vor dem Führer im Berliner Lustgarten.

(Scherl-Wagenborg — M.)